



DEUTSCHES FAHRZEUGLACKIERER-NATIONALTEAM: INTERNATIONALES WETTKAMPF-DEBÜT IN ABU DHABI

Der internationale Freundschaftswettbewerb in Abu Dhabi vor wenigen Tagen war ein wichtiger Meilenstein für Trainer Mariusz Dechnig und das Fahrzeuglackierer Nationalteam auf dem Weg zu den WorldSkills 2024 in Lyon. Denn dank der Einladung zu den Emirates Skills konnte sich ein Mitglied des Kaders – der 20-jährige Jason Scherer – erstmalig in einem internationalen Teilnehmerfeld präsentieren und wichtige Wettkampf-Erfahrungen sammeln. Darüber informierte der Bundesverband Fahrzeuglackierer (BFL) in dieser Woche in einer Pressemitteilung.

BESTWERTUNG BEI REPARATURLACKIERUNG FÜR JASON

Demnach konnten vier junge Fahrzeuglackierer aus Deutschland, Großbritannien, Frankreich und den Vereinigten Arabischen Emiraten an drei Wettbewerbstagen ihr Können unter Beweis stellen. Insgesamt sechs Aufgaben, darunter das Design einer Motorhaube, ein Spot Repair sowie das farbgenaue Lackieren einer Stoßstange aus Kunststoff, galt es für die Teilnehmer bewältigen. Bei der Reparaturalackierung einer neuen OEM Fronttür mit den Lacken von Emirates Skills Sponsor Glasurit erreichte Jason Scherer die Bestwertung.

KNAPPES ENDERGEBNIS

Denkbar knapp fiel schließlich auch das Endergebnis aus. Mit 58,54 Punkten errang der französische Teilnehmer Ronan Le Tutour den Sieg, gefolgt von Miguel Harvey aus Großbritannien (55,24 Punkte) und Ibraheem Ahmed Bathaqaili aus den Vereinigten Arabischen Emiraten (54,94 Punkte). Lediglich 0,67 Punkte trennten Jason Scherer vom dritten Platz.

ZUFRIEDENHEIT BEIM BUNDESTRAINER...

Trainer Mariusz Dechnig zeigte sich nach dem Ende des Wettbewerbs mit den Leistungen seines Schützlings hoch zufrieden: „Jason hat eine tolle Leistung gebracht. Die anderen Teilnehmer trainieren bereits seit über einem Jahr – teilweise sogar schon vier Jahre – für die Wettbewerbe. Wir hingegen hatten erst sechs Trainingstage zusammen. Dass unser Team bereits frühzeitig internationale Wettbewerbserfahrung sammeln kann, ist von unschätzbarem Wert im Hinblick auf die WorldSkills im September. Unser Dank gilt deshalb unserem Nationalteam-Sponsor Fix Auto, der uns die Teilnahme an den Emirates Skills überhaupt erst möglich gemacht hat.“

...UND BEIM DEUTSCHEN TEILNEHMER

Auch das Fazit von Jason Scherer zu seinem Debüt fiel positiv aus: „Das erste Mal an einem internationalen Wettbewerb – und dann auch noch in Abu Dhabi – teilzunehmen, ist natürlich ein unvergessliches Erlebnis. Neben den ganzen tollen Eindrücken nehme ich aber auch viel für die Vorbereitung auf die WorldSkills mit. Ich weiß jetzt, wo meine Stärken liegen, aber auch, wo ich mich noch verbessern kann.“

Auf das Fahrzeuglackierer Nationalteam warten in den kommenden Monaten weitere Trainingseinheiten sowie die SATA Challenge, ein Freundschaftswettbewerb mit acht Nationen, der vom 11. bis 12. Juni im Berufsbildungs- und Technologiezentrum Weiterstadt der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main ausgetragen wird.

Ina Otto